

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 10. April 2020 18:25

## Zitat von Ketfesem

Aber wir müssen so oder so abwarten, was die Politiker entscheiden. In deren Haut möchte ich auch nicht stecken!

Ehrlich gesagt ist es angenehmer nur darüber zu entscheiden, als die Entscheidung selber tragen zu müssen. Welche Konsequenzen haben die denn zu erwarten? Gar keine. Was soll man machen, die Politik verklagen, wenn man schwer erkrankt? Da kräht kein Hahn nach.

Mein Mitleid für Politiker hält sich in Grenzen.

Ich möchte nicht in der Haut von Pflegepersonal und Ärzten stecken, und ehrlich gesagt auch nicht in der Haut von Lehrern, wenn es Schulöffnungen gibt.

## Zitat von krabat

So sehe ich das auch. Es gab noch einen größeren Schub für die Lebenserwartung gerade in den armen Ländern als die globalisierte arbeitsteilige Wirtschaft. Ich habe Familie in der sogenannten "3. Welt" und erlebe wie viele Menschen dort ganz anders existentiell von der Krise betroffen sind, als wir hier.

Und deshalb machen wir hier die Schulen auf?

Ich verstehe nicht, wie das Leid der 3. Welt jetzt eine Rechtfertigung sein soll.

## Zitat von Ketfesem

Was du schreibst, ist allerdings in vielen Dingen in einer ersten Klasse schlicht nicht möglich. Die Kinder BLEIBEN nicht sitzen, vor allem nicht stundenlang. Würde ich - wie oben im Beispiel - die Kinder nach und nach umziehen lassen, damit nicht zu viele in der Garderobe sind, wo sind dann die anderen? Die noch nicht dran sind, stehen in Reih und Glied mit 2m Abstand? Und die schon fertigen Kinder sitzen still auf ihrem Platz? Das ist sooooo realitätsfern, dazu müsste man die Kinder sedieren. Mal davon abgesehen, dass im Flur gar nicht so viel Platz ist, dass alle Kinder in jeweils 2m Abstand warten könnten, bis sie dran sind, und trotzdem noch in meinem Blickfeld sind - ich muss sie ja beaufsichtigen...

Vieles ist eventuell bei älteren Schülern machbar, bei den Kleinen mit ihrem Bewegungsdrang sehe ich das nicht...

Das mit dem 2m Abstand ist auch bei älteren Schülern einfach logistisch nicht machbar, Bewegungsdrang hin oder her. Wenn ich daran denke wie überfüllt meine Oberstufenkurse sind. Klar wissen die kognitiv sich zu verhalten, aber wo sollen wir die alle platzieren? Wir haben ja jetzt schon kaum Platz in den Räumlichkeiten.